

Kunterbuntes Kulturjahr auf der Kommende

REIDEN Auf ein Neues: Der Verein Kultur und Kontakte in der Kommende präsentiert sein 24. Jahresprogramm. Unter dem Lindenbaum sind irisch-schottische Klänge zu hören, in der Kornschütte treten unter anderem ein preisgekröntes «Frölein» und zwei gestandene Herren auf.

K wie Kommende. K wie Kultur. Und K wie Kontakte. Der Name des Vereins ist Programm. Die Johanniterkommende auch als kulturelles Zentrum wieder auferstehen zu lassen, hat sich KKK Reiden zur Aufgabe gemacht. Der am 18. Oktober 1998 aus der Taufe gehobene Verein will dem altherwürdigen Gebäude neues Leben einhauchen, es zur vielseitigen Stätte kultureller und gesellschaftlicher Begegnungen machen. Und dies bereits seit 24 Jahren.

Dem Flügel Flügel verleihen

Ein Flügel verlieh KKK einst Flügel. Das Wortspiel kommt nicht von ungefähr. Dieses Instrument fehlte oben auf der Kommende, ebenso das Geld, dies zu ändern. Um neben zahlreichen Spendern auch die Gemeinde von einem Obolus überzeugen zu können, waren Vereinsstrukturen die Bedingung. Und genau dieser noch im letzten Jahrtausend angeschaffte Flügel steht neben einer Trompete beim Jahresauftakt 2022 im Zentrum. Zu Gast sind am Samstag, 26. März, die Idolaters. Das Duo mit Samuel Blättler (Trompete) und Nico Hirzel (Flügel) nimmt das Publikum mit auf eine klingende Reise zum Thema Aberglauben, Irrlichter, Erlösung und Wahn. Getanzt wird ums goldene Kalb, gebetet mit überkreuzten Fingern, geritten auf besessenen Kamelen. Dies alles umweht von Flaschengeistern, begleitet von besetzten Steinen und stürmischen Fanfaren. Kurzum: Es wird ein Konzertabend zwischen kammermusikalischer Einkehr und polternder Jahrmarktfreude, eine Zwischenverpflegung auf der ewigen Suche nach dem Seelenheil.

Ein Wiedersehen mit Frölein da Capo

Genau wie für das Gastspiel der beiden Herren lässt sich auch für den Auftritt von Frölein Da Capo mit wenigen Klicks via Vereinswebsite www.kkk-reiden.ch bereits jetzt ein Ticket sichern. Als Gewinnerin des «Kleinen Prix Walo» stand die gebürtige Willisauerin 2009 bereits einmal auf der Bühne der Reider Kornschütte. Am Samstag, 21. Mai, kommt es nun zum freudigen Wiedersehen mit einer Künstlerin, deren Name spätestens nach ihren Auftritten in der Sendung «Giacobbo/Mül-



Mit den «Idolaters» startet KKK Reiden am 26. März ins neue Vereinsjahr ...



... bei dem Frölein Da Capo mit «Kammerlimusik» als Einfrauorchester zu hören ist ...



... und die fünfköpfige Band Seltic Kent für irisch-schottische Töne unter dem Lindenbaum sorgen. Fotos zvg

ler» in aller Munde ist. Blech, Tasten, Saiten und Gesang werden live auf der Bühne eingespielt, verschmelzen mit Hilfe des Loop-Geräts zu einer Einheit: In ihrem dritten, 2019 mit dem Swiss Comedy Award geadelten Programm «Kammerlimusik», wird das Frölein in gewohnter Manier zum Einfrauorchester, lässt erklingen, was in ihrem Musikkammerli entstanden ist. Dabei hat auch ihr Zeichenstift einen festen Platz in den Partituren gefunden. Mit ihm lässt sie via Leinwand vom Leben gezeichnete Gedankenspiele aufleben.

Im dritten Anlauf wird die Kommende zur grünen Insel

Erneut Platz gefunden im KKK Vereinsjahr hat das Sommerfest. Unter der lauschigen Linde im Innenhof der Johanniterkommende gastiert am Samstag, 20. August, die Band Keltic Scent. Bei Gitarren-, Violinen-, Whistles- und Bodhrán-Klängen lässt die fünfköpfige Combo ihrer Leidenschaft für irische und schottische Melodien freien Lauf, kann das Guinness-Glas auf

Musik im Stil von The Dubliners, Paddy Reilly oder The Pogues erhoben werden. Dies nachdem 2020 Corona und 2021 ein schwerer Krankheitsfall im Umfeld der Band den bereits zweimal angekündigten Auftritt von Keltic Scent verhindert hatten. Umso mehr freut sich KKK Reiden, dass es im dritten Anlauf nun zu klappen scheint.

Ein märchenhafter Abschluss

Was die Besucherinnen und Besucher anlässlich der Luzerner Tage der Kulturlandschaft Ende Oktober auf dem Reider Hausberg erwartet, bleibt zurzeit noch ein Geheimnis. Nicht aber, wie das Vereinsjahr 2022 endet. Märchenhaft wirds im Dezember. Auf dem Programm steht im Rahmen des traditionellen Anlasses «Worte und Musik im Advent» der Auftritt von Geschichtenerzählerin Brigitte Hirsig. Die Bieleinerin liebt es, uralte Märchenweisheiten aus aller Herren Länder zu neuem Leben zu erwecken. Frech, witzig und überraschend räumt sie mit der Mär auf, dass Märchen nur etwas für Kinder

sind. Mit Vorliebe erfindet die professionelle Erzählerin dabei spontan auf der Bühne auch eigene Geschichten, die einem in mystische Welten eintauchen lassen.

Hingehen, ansehen

Der rund 250-köpfige Verein wird seit letztem Jahr von der Reiderin Claudia Carriero präsiert. Sie ist gemeinsam mit den Vorstandsmitgliedern Karin Aecherli, Katrin Blum, Peter Burch, Jolanda Gut, Desirée Hofmann, Renate Lukas, Katja Meier und Reto Thommen für die Programmierung des KKK-Jahres zuständig. Die Truppe darf auf viele freiwillige Helferinnen und Helfer zählen. Alle ziehen am gleichen Strick, alle wollen nur das eine: Kunst fördern, Kultur erlebbar machen und somit Kontakte ermöglichen. Um diese drei Dinge zu erleben muss man keine weiten Wege gehen. Ein Halt in Reiden genügt. Davon kann sich jeder und jede 2022 auf ein Neues überzeugen.